

A n t w o r t

des Ministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität

auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Lisa-Marie Jeckel (FREIE WÄHLER)
– Drucksache 18/2584 –

Katzenschutzverordnung/finanzielle Unterstützung von Tierschutzorganisationen und Tierheimen

Die **Kleine Anfrage – Drucksache 18/2584** – vom 14. März 2022 hat folgenden Wortlaut:

Die Problematik wildlebender Katzenpopulationen ist laut dem Tierschutzbericht 2018/2019 Rheinland-Pfalz kein landesweites Problem, daher wurde die Zuständigkeit für den Vollzug möglicher Rechtsverordnungen (Katzenschutzverordnung) in Rheinland-Pfalz auf die Städte und Gemeinden übertragen.

Laut dem Tierschutzbericht 2018/2019 – Drucksache 17/13604 – wurden im Jahr 2018 insgesamt 393 062 Euro im Jahr 2019 424 104 Euro seitens des Landes Rheinland-Pfalz an Tierheime für Investitionen bewilligt. Weiterhin gab es Zuwendungen an den Landesverband Rheinland-Pfalz des Deutschen Tierschutzbundes e. V. in den Jahren 2018/2019 i. H. v. 15 400 Euro zur Förderung von Tierschutzprojekten. Private Tierschutzinitiativen oder -organisationen wurden im Jahr 2018 mit 145 714 Euro und im Jahr 2019 mit 143 413 Euro unterstützt.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Wie hoch waren in den Jahren 2018 bis 2021 (in Jahren aufgeschlüsselt) die Zuschüsse für Katzenkastrationen?
2. Wie viele private Tierschutzinitiativen oder Tierschutzorganisationen haben in den Jahren 2018 bis 2021 (in Jahren aufgeschlüsselt) Zuschüsse für Katzenkastrationen erhalten?
3. Wie viele Städte oder Gemeinden haben seit dem Jahr 2018 eine Katzenschutzverordnung erlassen?

Das **Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit angefügtem Schreiben beantwortet.

E: 01.04.2022
18/2878



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR
KLIMASCHUTZ, UMWELT,
ENERGIE UND MOBILITÄT

Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität | Postfach 31 60 | 55021 Mainz

Präsidenten des Landtags Rheinland-Pfalz
Herrn Hendrik Hering, MdL
Platz der Mainzer Republik 1
55116 Mainz

nachrichtlich

Staatskanzlei
55116 Mainz

DIE MINISTERIN

Kaiser-Friedrich-Straße 1
55116 Mainz
Telefon 06131 16-0
Poststelle@mkuem.rlp.de
<http://www.mkuem.rlp.de>

1. April 2022

Kleine Anfrage Drs. 18/2584
der Abgeordneten Lisa-Marie Jeckel (FREIE WÄHLER)
Katzenschutzverordnung /
finanzielle Unterstützung von Tierschutzorganisationen

Die Kleine Anfrage Drucksache 18/2584 der Abgeordneten Lisa-Marie Jeckel (FREIE WÄHLER) beantworte ich namens der Landesregierung wie folgt:

Zu Frage 1:

Die für Katzenkastrationen gezahlten Zuwendungen sind der nachstehenden Tabelle zu entnehmen.

Jahr	Gezahlte Zuwendungen für Katzenkastration
2018	62.702,00 Euro
2019	65.167,00 Euro
2020	62.004,00 Euro
2021	66.049,00 Euro

1/2

Verkehrsanbindung

Ⓜ Sie erreichen uns ab Hbf. mit den Linien 6/6A (Richtung Wiesbaden), 64 (Richtung Laubenheim), 65 (Richtung Weisenau), 68 (Richtung Hochheim), Ausstieg Haltestelle „Bauhofstraße“. ♿ Zufahrt über Kaiser-Friedrich-Str. oder Bauhofstraße.

Parkmöglichkeiten

Parkplatz am Schlossplatz
(Einfahrt Ernst-Ludwig-Straße),
Tiefgarage am Rheinufer
(Einfahrt Peter-Altmeier-Allee)



Zu Frage 2:

Die Anzahl der Zuwendungsempfänger ist der nachstehenden Tabelle zu entnehmen.

Jahr	Anzahl Zuwendungsempfänger
2018	41
2019	41
2020	41
2021	41

Zu Frage 3:

In Rheinland-Pfalz wurden bis zum aktuellen Zeitpunkt nach Kenntnis des Klimaschutzministeriums von 16 Städten oder Gemeinden Klimaschutzverordnungen erlassen, zwei davon vor 2018.

gez.

Katrin Eder